

Inhaltsverzeichnis

1. Q-Gruppen	11
2. Benutzer:OE3IAK	5
3. Benutzerin:OE1VCC	8
4. QTH-Locator	14

Q-Gruppen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)
[VisuellWikitext](#)

Version vom 26. Juli 2021, 07:15 Uhr (Quelltext anzeigen)

[OE1VCC](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K

Markierung: [Visuelle Bearbeitung](#)

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Aktuelle Version vom 19. Dezember 2023, 21:43 Uhr (Quelltext anzeigen)

[OE3IAK](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K (INT QRZ auf INT QRV ausgebessert, letzte Zeile (nochmals QRV durch INT QRZ/QRZ sowie Erläuterung ersetzt)

Markierung: [Visuelle Bearbeitung](#)

(Eine dazwischenliegende Version von einem anderen Benutzer wird nicht angezeigt)

Zeile 33:

"Wetterbericht."
- |INT **QRZ**
|"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"
|QRV

Zeile 33:

"Wetterbericht."
+ |INT **QRV**
|"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"
|QRV

Zeile 52:

[[[QRP]]
|"Verringern Sie die Sendeleistung."
-
INT [[QTH-Locator

Zeile 52:

[[[QRP]]
"Verringern Sie die Sendeleistung."
INT [[QTH-Locator

Zeile 58:

[[[QTH-Locator|QTH]]
|"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"
-
INT QTR

Zeile 57:

[[[QTH-Locator|QTH]]
"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"
INT QTR

Zeile 70:

"Stellen Sie die Übermittlung ein!"
|-
- |INT **QRV**

Zeile 68:

"Stellen Sie die Übermittlung ein!"
|-
+ |INT **QRZ**

-	"Sind Sie bereit (mich aufzunehmen)?"	+	"Von wem werde ich gerufen?"
-	QRV	+	QRZ
-	"Ich bin bereit (Sie aufzunehmen)!"	+	"Sie werden von ... (auf ... kHz) gerufen."
-			
	}		}
	<!--		<!--

Aktuelle Version vom 19. Dezember 2023, 21:43 Uhr

Der **Q-Code** (auch *Q-Gruppen* oder *Q-Schlüssel*; engl.: *Q code*) wird von Funkdiensten zur effizienten und eindeutigen Übertragung von Standard-Nachrichten verwendet. Ursprünglich für die Morsetelegrafie entwickelt, werden Q-Codes aber auch in anderen Betriebsarten verwendet, z. B. im Sprechfunk (Fonie) beim Amateurfunk. Die offizielle Bedeutung der Q-Gruppen und ihre Verwendung im Amateurfunkalltag unterscheiden sich teilweise stark wie am Beispiel: QRT - offiziell: *Stellen Sie Ihre Aussendung ein!* QRT - im Amateurfunk hingegen: *Ich mach' Schluss*.

Die heute üblichen Q-Codes wurden 1912 von der *International Radiotelegraph Convention* eingeführt und im Laufe der Zeit auf über 250 Schlüssel erweitert. Jeder Schlüssel besteht aus drei **Buchstaben**, deren erster stets ein Q ist. Sie können durch weitere Informationen ergänzt werden.

Entsprechend unterschiedlicher Anforderungen der Funkdienste werden die Codegruppen den Funkdiensten zugeteilt:

QAA bis QNZ	für Verwendung im Flugfunkdienst	definiert von der ICAO
QOA bis QQZ	für Verwendung im Seefunkdienst	definiert von der ITU
QRA bis QUZ	für Verwendung in allen Funkdiensten	definiert von der ITU
QVA bis QZZ	für andere Anwendungen, teilweise auch militärisch genutzt	

Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch angefügte Ziffern gegeben werden. Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut. Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = *Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut*

Beispiele

INT QAM	<i>Wie lautet Wetterbericht?</i>	QAM	<i>Wetterbericht.</i>
INT QRV	<i>Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?</i>	QRV	<i>Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft</i>
INT QSL	<i>Können Sie den Empfang bestätigen?</i>	QSL	<i>Ich bestätige den Empfang.</i>
INT QRO	<i>Soll ich die Sendeleistung erhöhen?</i>	QRO	<i>Erhöhen Sie die Sendeleistung.</i>
INT QRP	<i>Soll ich die Sendeleistung verringern?</i>	QRP	<i>Verringern Sie die Sendeleistung.</i>
INT QTH	<i>Wie ist Ihre Position (Breite u. Länge)?</i>	QTH	<i>Meine Position ist ... (Breite u. Länge)</i>
INT QTR	<i>Welches ist die genaue Uhrzeit?</i>	QTR 1500	<i>Es ist genau 15:00 Uhr (UTC).</i>
INT QRT	<i>Soll ich die Übermittlung einstellen?</i>	QRT	<i>Stellen Sie die Übermittlung ein!</i>
INT QRZ	<i>Von wem werde ich gerufen?</i>	QRZ	<i>Sie werden von ... (auf ... kHz) gerufen.</i>

Geschichte

Vor der Einführung des heute üblichen internationalen Morsealphabets und Abkürzungen wie dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des 19. Jahrhunderts Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.

Weblinks

- [International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912](#) (engl.)
- [List of Q-codes](#) (engl.)

Quelle: <http://de.wikipedia.org>

Q-Gruppen: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)
[VisuellWikitext](#)

Version vom 26. Juli 2021, 07:15 Uhr (Quelltext anzeigen)

[OE1VCC](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K

Markierung: [Visuelle Bearbeitung](#)

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Aktuelle Version vom 19. Dezember 2023, 21:43 Uhr (Quelltext anzeigen)

[OE3IAK](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K (INT QRZ auf INT QRV ausgebessert, letzte Zeile (nochmals QRV durch INT QRZ/QRZ sowie Erläuterung ersetzt)

Markierung: [Visuelle Bearbeitung](#)

(Eine dazwischenliegende Version von einem anderen Benutzer wird nicht angezeigt)

Zeile 33:

"Wetterbericht."
- |INT **QRZ**
|"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"
|QRV

Zeile 33:

"Wetterbericht."
+ |INT **QRV**
|"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"
|QRV

Zeile 52:

|[[QRP]]
|"Verringern Sie die Sendeleistung."
-
INT [[QTH-Locator

Zeile 52:

|[[QRP]]
"Verringern Sie die Sendeleistung."
INT [[QTH-Locator

Zeile 58:

|[[QTH-Locator|QTH]]
|"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"
-
INT QTR

Zeile 57:

|[[QTH-Locator|QTH]]
"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"
INT QTR

Zeile 70:

"Stellen Sie die Übermittlung ein!"
- |INT **QRV**

Zeile 68:

"Stellen Sie die Übermittlung ein!"
+ |INT **QRZ**

-	"Sind Sie bereit (mich aufzunehmen)?"	+	"Von wem werde ich gerufen?"
-	QRV	+	QRZ
-	"Ich bin bereit (Sie aufzunehmen)!"	+	"Sie werden von ... (auf ... kHz) gerufen."
-			
	}		}
	<!--		<!--

Aktuelle Version vom 19. Dezember 2023, 21:43 Uhr

Der **Q-Code** (auch *Q-Gruppen* oder *Q-Schlüssel*; engl.: *Q code*) wird von Funkdiensten zur effizienten und eindeutigen Übertragung von Standard-Nachrichten verwendet. Ursprünglich für die Morsetelegrafie entwickelt, werden Q-Codes aber auch in anderen Betriebsarten verwendet, z. B. im Sprechfunk (Fonie) beim Amateurfunk. Die offizielle Bedeutung der Q-Gruppen und ihre Verwendung im Amateurfunkalltag unterscheiden sich teilweise stark wie am Beispiel: QRT - offiziell: *Stellen Sie Ihre Aussendung ein!* QRT - im Amateurfunk hingegen: *Ich mach' Schluss*.

Die heute üblichen Q-Codes wurden 1912 von der *International Radiotelegraph Convention* eingeführt und im Laufe der Zeit auf über 250 Schlüssel erweitert. Jeder Schlüssel besteht aus drei **Buchstaben**, deren erster stets ein Q ist. Sie können durch weitere Informationen ergänzt werden.

Entsprechend unterschiedlicher Anforderungen der Funkdienste werden die Codegruppen den Funkdiensten zugeteilt:

QAA bis QNZ	für Verwendung im Flugfunkdienst	definiert von der ICAO
QOA bis QQZ	für Verwendung im Seefunkdienst	definiert von der ITU
QRA bis QUZ	für Verwendung in allen Funkdiensten	definiert von der ITU
QVA bis QZZ	für andere Anwendungen, teilweise auch militärisch genutzt	

Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch angefügte Ziffern gegeben werden. Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut. Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = *Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut*

Beispiele

INT QAM	<i>Wie lautet Wetterbericht?</i>	QAM	<i>Wetterbericht.</i>
INT QRV	<i>Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?</i>	QRV	<i>Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft</i>
INT QSL	<i>Können Sie den Empfang bestätigen?</i>	QSL	<i>Ich bestätige den Empfang.</i>
INT QRO	<i>Soll ich die Sendeleistung erhöhen?</i>	QRO	<i>Erhöhen Sie die Sendeleistung.</i>
INT QRP	<i>Soll ich die Sendeleistung verringern?</i>	QRP	<i>Verringern Sie die Sendeleistung.</i>
INT QTH	<i>Wie ist Ihre Position (Breite u. Länge)?</i>	QTH	<i>Meine Position ist ... (Breite u. Länge)</i>
INT QTR	<i>Welches ist die genaue Uhrzeit?</i>	QTR 1500	<i>Es ist genau 15:00 Uhr (UTC).</i>
INT QRT	<i>Soll ich die Übermittlung einstellen?</i>	QRT	<i>Stellen Sie die Übermittlung ein!</i>
INT QRZ	<i>Von wem werde ich gerufen?</i>	QRZ	<i>Sie werden von ... (auf ... kHz) gerufen.</i>

Geschichte

Vor der Einführung des heute üblichen internationalen Morsealphabets und Abkürzungen wie dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des 19. Jahrhunderts Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.

Weblinks

- [International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912](#) (engl.)
- [List of Q-codes](#) (engl.)

Quelle: <http://de.wikipedia.org>

Q-Gruppen: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 26. Juli 2021, 07:15 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE1VCC ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K

Markierung: [Visuelle Bearbeitung](#)

← [Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Aktuelle Version vom 19. Dezember 2023, 21:43 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE3IAK ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K (INT QRZ auf INT QRV ausgebessert, letzte Zeile (nochmals QRV durch INT QRZ/QRZ sowie Erläuterung ersetzt)

Markierung: [Visuelle Bearbeitung](#)

(Eine dazwischenliegende Version von einem anderen Benutzer wird nicht angezeigt)

Zeile 33:

	"Wetterbericht."		"Wetterbericht."
	-		-
-	INT QRZ	+	INT QRV
	"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"		"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"
	QRV		QRV

Zeile 52:

	[[QRP]]		[[QRP]]
	"Verringern Sie die Sendeleistung."		"Verringern Sie die Sendeleistung."
-			
	-		-
	INT [[QTH-Locator QTH]]		INT [[QTH-Locator QTH]]

Zeile 58:

	[[QTH-Locator QTH]]		[[QTH-Locator QTH]]
	"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"		"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"
-			
	-		-
	INT QTR		INT QTR

Zeile 70:

	"Stellen Sie die Übermittlung ein!"		"Stellen Sie die Übermittlung ein!"
	-		-
-	INT QRV	+	INT QRZ

Zeile 33:

	"Wetterbericht."		"Wetterbericht."
	-		-
	INT QRV		
	"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"		"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"
	QRV		QRV

Zeile 52:

	[[QRP]]		[[QRP]]
	"Verringern Sie die Sendeleistung."		"Verringern Sie die Sendeleistung."
	-		-
	INT [[QTH-Locator QTH]]		INT [[QTH-Locator QTH]]

Zeile 57:

	[[QTH-Locator QTH]]		[[QTH-Locator QTH]]
	"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"		"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"
	-		-
	INT QTR		INT QTR

Zeile 68:

	"Stellen Sie die Übermittlung ein!"		"Stellen Sie die Übermittlung ein!"
	-		-
	INT QRZ		

-	"Sind Sie bereit (mich aufzunehmen)?"	+	"Von wem werde ich gerufen?"
-	QRV	+	QRZ
-	"Ich bin bereit (Sie aufzunehmen)!"	+	"Sie werden von ... (auf ... kHz) gerufen."
-			
	}		}
	<!--		<!--

Aktuelle Version vom 19. Dezember 2023, 21:43 Uhr

Der **Q-Code** (auch *Q-Gruppen* oder *Q-Schlüssel*; engl.: *Q code*) wird von Funkdiensten zur effizienten und eindeutigen Übertragung von Standard-Nachrichten verwendet. Ursprünglich für die Morsetelegrafie entwickelt, werden Q-Codes aber auch in anderen Betriebsarten verwendet, z. B. im Sprechfunk (Fonie) beim Amateurfunk. Die offizielle Bedeutung der Q-Gruppen und ihre Verwendung im Amateurfunkalltag unterscheiden sich teilweise stark wie am Beispiel: QRT - offiziell: *Stellen Sie Ihre Aussendung ein!* QRT - im Amateurfunk hingegen: *Ich mach' Schluss*.

Die heute üblichen Q-Codes wurden 1912 von der *International Radiotelegraph Convention* eingeführt und im Laufe der Zeit auf über 250 Schlüssel erweitert. Jeder Schlüssel besteht aus drei **Buchstaben**, deren erster stets ein Q ist. Sie können durch weitere Informationen ergänzt werden.

Entsprechend unterschiedlicher Anforderungen der Funkdienste werden die Codegruppen den Funkdiensten zugeteilt:

QAA bis QNZ	für Verwendung im Flugfunkdienst	definiert von der ICAO
QOA bis QQZ	für Verwendung im Seefunkdienst	definiert von der ITU
QRA bis QUZ	für Verwendung in allen Funkdiensten	definiert von der ITU
QVA bis QZZ	für andere Anwendungen, teilweise auch militärisch genutzt	

Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch angefügte Ziffern gegeben werden. Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut. Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = *Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut*

Beispiele

INT QAM	Wie lautet Wetterbericht?	QAM	Wetterbericht.
INT QRV	Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?	QRV	Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft
INT QSL	Können Sie den Empfang bestätigen?	QSL	Ich bestätige den Empfang.
INT QRO	Soll ich die Sendeleistung erhöhen?	QRO	Erhöhen Sie die Sendeleistung.
INT QRP	Soll ich die Sendeleistung verringern?	QRP	Verringern Sie die Sendeleistung.
INT QTH	Wie ist Ihre Position (Breite u. Länge)?	QTH	Meine Position ist ... (Breite u. Länge)
INT QTR	Welches ist die genaue Uhrzeit?	QTR 1500	Es ist genau 15:00 Uhr (UTC).
INT QRT	Soll ich die Übermittlung einstellen?	QRT	Stellen Sie die Übermittlung ein!
INT QRZ	Von wem werde ich gerufen?	QRZ	Sie werden von ... (auf ... kHz) gerufen.

Geschichte

Vor der Einführung des heute üblichen internationalen Morsealphabets und Abkürzungen wie dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des 19. Jahrhunderts Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.

Weblinks

- [International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912](#) (engl.)
- [List of Q-codes](#) (engl.)

Quelle: <http://de.wikipedia.org>

Q-Gruppen: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 26. Juli 2021, 07:15 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE1VCC ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K

Markierung: [Visuelle Bearbeitung](#)

← [Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Aktuelle Version vom 19. Dezember 2023, 21:43 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE3IAK ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K (INT QRZ auf INT QRV ausgebessert, letzte Zeile (nochmals QRV durch INT QRZ/QRZ sowie Erläuterung ersetzt)

Markierung: [Visuelle Bearbeitung](#)

(Eine dazwischenliegende Version von einem anderen Benutzer wird nicht angezeigt)

Zeile 33:

	"Wetterbericht."		"Wetterbericht."
	-		-
-	INT QRZ	+	INT QRV
	"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"		"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"
	QRV		QRV

Zeile 52:

	[[[QRP]]		[[[QRP]]
	"Verringern Sie die Sendeleistung."		"Verringern Sie die Sendeleistung."
-			
	-		-
	INT [[QTH-Locator QTH]]		INT [[QTH-Locator QTH]]

Zeile 58:

	[[[QTH-Locator QTH]]		[[[QTH-Locator QTH]]
	"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"		"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"
-			
	-		-
	INT QTR		INT QTR

Zeile 70:

	"Stellen Sie die Übermittlung ein!"		"Stellen Sie die Übermittlung ein!"
	-		-
-	INT QRV	+	INT QRZ

Zeile 33:

Zeile 52:

Zeile 57:

Zeile 68:

-	"Sind Sie bereit (mich aufzunehmen)?"	+	"Von wem werde ich gerufen?"
-	QRV	+	QRZ
-	"Ich bin bereit (Sie aufzunehmen)!"	+	"Sie werden von ... (auf ... kHz) gerufen."
-			
	}		}
	<!--		<!--

Aktuelle Version vom 19. Dezember 2023, 21:43 Uhr

Der **Q-Code** (auch *Q-Gruppen* oder *Q-Schlüssel*; engl.: *Q code*) wird von Funkdiensten zur effizienten und eindeutigen Übertragung von Standard-Nachrichten verwendet. Ursprünglich für die Morsetelegrafie entwickelt, werden Q-Codes aber auch in anderen Betriebsarten verwendet, z. B. im Sprechfunk (Fonie) beim Amateurfunk. Die offizielle Bedeutung der Q-Gruppen und ihre Verwendung im Amateurfunkalltag unterscheiden sich teilweise stark wie am Beispiel: QRT - offiziell: *Stellen Sie Ihre Aussendung ein!* QRT - im Amateurfunk hingegen: *Ich mach' Schluss*.

Die heute üblichen Q-Codes wurden 1912 von der *International Radiotelegraph Convention* eingeführt und im Laufe der Zeit auf über 250 Schlüssel erweitert. Jeder Schlüssel besteht aus drei **Buchstaben**, deren erster stets ein Q ist. Sie können durch weitere Informationen ergänzt werden.

Entsprechend unterschiedlicher Anforderungen der Funkdienste werden die Codegruppen den Funkdiensten zugeteilt:

QAA bis QNZ	für Verwendung im Flugfunkdienst	definiert von der ICAO
QOA bis QQZ	für Verwendung im Seefunkdienst	definiert von der ITU
QRA bis QUZ	für Verwendung in allen Funkdiensten	definiert von der ITU
QVA bis QZZ	für andere Anwendungen, teilweise auch militärisch genutzt	

Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch angefügte Ziffern gegeben werden. Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut. Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = *Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut*

Beispiele

INT QAM	<i>Wie lautet Wetterbericht?</i>	QAM	<i>Wetterbericht.</i>
INT QRV	<i>Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?</i>	QRV	<i>Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft</i>
INT QSL	<i>Können Sie den Empfang bestätigen?</i>	QSL	<i>Ich bestätige den Empfang.</i>
INT QRO	<i>Soll ich die Sendeleistung erhöhen?</i>	QRO	<i>Erhöhen Sie die Sendeleistung.</i>
INT QRP	<i>Soll ich die Sendeleistung verringern?</i>	QRP	<i>Verringern Sie die Sendeleistung.</i>
INT QTH	<i>Wie ist Ihre Position (Breite u. Länge)?</i>	QTH	<i>Meine Position ist ... (Breite u. Länge)</i>
INT QTR	<i>Welches ist die genaue Uhrzeit?</i>	QTR 1500	<i>Es ist genau 15:00 Uhr (UTC).</i>
INT QRT	<i>Soll ich die Übermittlung einstellen?</i>	QRT	<i>Stellen Sie die Übermittlung ein!</i>
INT QRZ	<i>Von wem werde ich gerufen?</i>	QRZ	<i>Sie werden von ... (auf ... kHz) gerufen.</i>

Geschichte

Vor der Einführung des heute üblichen internationalen Morsealphabets und Abkürzungen wie dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des 19. Jahrhunderts Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.

Weblinks

- [International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912](#) (engl.)
- [List of Q-codes](#) (engl.)

Quelle: <http://de.wikipedia.org>

Q-Gruppen: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 26. Juli 2021, 07:15 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE1VCC ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K

Markierung: [Visuelle Bearbeitung](#)

← [Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Aktuelle Version vom 19. Dezember 2023, 21:43 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE3IAK ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K (INT QRZ auf INT QRV ausgebessert, letzte Zeile (nochmals QRV durch INT QRZ/QRZ sowie Erläuterung ersetzt)

Markierung: [Visuelle Bearbeitung](#)

(Eine dazwischenliegende Version von einem anderen Benutzer wird nicht angezeigt)

Zeile 33:

–	INT QRZ	+	INT QRV
	"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"		"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"
	QRV		QRV

Zeile 52:

	[[QRP]]		[[QRP]]
	"Verringern Sie die Sendeleistung."		"Verringern Sie die Sendeleistung."
–			
	-		-
	INT [[QTH-Locator QTH]]		INT [[QTH-Locator QTH]]

Zeile 58:

	[[QTH-Locator QTH]]		[[QTH-Locator QTH]]
	"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"		"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"
–			
	-		-
	INT QTR		INT QTR

Zeile 70:

	"Stellen Sie die Übermittlung ein!"		"Stellen Sie die Übermittlung ein!"
	-		-
–	INT QRV	+	INT QRZ

Zeile 33:

Zeile 52:

Zeile 57:

Zeile 68:

-	"Sind Sie bereit (mich aufzunehmen)?"	+	"Von wem werde ich gerufen?"
-	QRV	+	QRZ
-	"Ich bin bereit (Sie aufzunehmen)!"	+	"Sie werden von ... (auf ... kHz) gerufen."
-			
	}		}
	<!--		<!--

Aktuelle Version vom 19. Dezember 2023, 21:43 Uhr

Der **Q-Code** (auch *Q-Gruppen* oder *Q-Schlüssel*; engl.: *Q code*) wird von Funkdiensten zur effizienten und eindeutigen Übertragung von Standard-Nachrichten verwendet. Ursprünglich für die Morsetelegrafie entwickelt, werden Q-Codes aber auch in anderen Betriebsarten verwendet, z. B. im Sprechfunk (Fonie) beim Amateurfunk. Die offizielle Bedeutung der Q-Gruppen und ihre Verwendung im Amateurfunkalltag unterscheiden sich teilweise stark wie am Beispiel: QRT - offiziell: *Stellen Sie Ihre Aussendung ein!* QRT - im Amateurfunk hingegen: *Ich mach' Schluss*.

Die heute üblichen Q-Codes wurden 1912 von der *International Radiotelegraph Convention* eingeführt und im Laufe der Zeit auf über 250 Schlüssel erweitert. Jeder Schlüssel besteht aus drei **Buchstaben**, deren erster stets ein Q ist. Sie können durch weitere Informationen ergänzt werden.

Entsprechend unterschiedlicher Anforderungen der Funkdienste werden die Codegruppen den Funkdiensten zugeteilt:

QAA bis QNZ	für Verwendung im Flugfunkdienst	definiert von der ICAO
QOA bis QQZ	für Verwendung im Seefunkdienst	definiert von der ITU
QRA bis QUZ	für Verwendung in allen Funkdiensten	definiert von der ITU
QVA bis QZZ	für andere Anwendungen, teilweise auch militärisch genutzt	

Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch angefügte Ziffern gegeben werden. Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut. Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = *Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut*

Beispiele

INT QAM	<i>Wie lautet Wetterbericht?</i>	QAM	<i>Wetterbericht.</i>
INT QRV	<i>Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?</i>	QRV	<i>Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft</i>
INT QSL	<i>Können Sie den Empfang bestätigen?</i>	QSL	<i>Ich bestätige den Empfang.</i>
INT QRO	<i>Soll ich die Sendeleistung erhöhen?</i>	QRO	<i>Erhöhen Sie die Sendeleistung.</i>
INT QRP	<i>Soll ich die Sendeleistung verringern?</i>	QRP	<i>Verringern Sie die Sendeleistung.</i>
INT QTH	<i>Wie ist Ihre Position (Breite u. Länge)?</i>	QTH	<i>Meine Position ist ... (Breite u. Länge)</i>
INT QTR	<i>Welches ist die genaue Uhrzeit?</i>	QTR 1500	<i>Es ist genau 15:00 Uhr (UTC).</i>
INT QRT	<i>Soll ich die Übermittlung einstellen?</i>	QRT	<i>Stellen Sie die Übermittlung ein!</i>
INT QRZ	<i>Von wem werde ich gerufen?</i>	QRZ	<i>Sie werden von ... (auf ... kHz) gerufen.</i>

Geschichte

Vor der Einführung des heute üblichen internationalen Morsealphabets und Abkürzungen wie dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des 19. Jahrhunderts Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.

Weblinks

- [International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912](#) (engl.)
- [List of Q-codes](#) (engl.)

Quelle: <http://de.wikipedia.org>